

Spielplan

OKTOBER 2015

Stand: 31.10.2015 (Änderungen vorbehalten)



neues theater münchen

Entenbachstr. 37
81541 München
www.i-camp.de

HYPERION ++

01. Oktober (PREMIERE) / 02. Oktober, jeweils 20:30 Uhr

Premiere! Ein Solo-Projekt von Sebastian Blasius mit Jan Dieter Schneider ("Die andere Heimat") zu Politik und Ästhetik. Weitere Termine: 5.10. (Kammerspiele Mainz) und 8.10. (KuFa Koblenz; Kultursommer Rheinland-Pfalz)

In Edgar Reitz' Filmepos „Die andere Heimat“ ('Bester Film' Deutscher Filmpreis 2014) über den Hunsrück um 1842 spielte Jan Dieter Schneider die Hauptfigur des Bauernsohns Jakob Simon, der Widerstand gegen die Prämisse der Nützlichkeit leistet. Statt auf dem Feld mit anzupacken, vertieft er sich in die Lektüre von Büchern, träumt vom Auswandern nach Brasilien - und bleibt am Ende doch im Hunsrück. Im Zeitalter unserer globalisierten Leistungsgesellschaft hat eine solche Art des Widerstands nichts an Aktualität verloren.

Der Abend HYPERION ++ collagiert Texte des späten 18. und frühen 19. Jahrhunderts, darunter Passagen aus Friedrich Hölderlins „Hyperion“ und Büchners „Der hessische Landbote“. Beide Texte bieten hohen literarischen Wert und ein Echo damaliger Revolutionen. HYPERION ++ möchte dieses Verhältnis von Ästhetik und Politik ausloten: Wie lässt sich mit ästhetischer Praxis politisch relevant handeln? Lässt sich durch die Collage dieser historischen Texte, die die Themen Widerstand, steuerliche Auspressung der Armen, Griechenland und Deutschland umkreisen, ein anderes Licht auf eben jene Schlagworte werfen, die derzeit die Medien durchziehen?

Weitere Informationen: www.kulturbananen.de

Regie: Sebastian Blasius | Performance: Jan Dieter Schneider

Weitere Informationen: www.i-camp.de

Tickets: € 16,- / ermäßigt € 10,-. Reservierung: tickets@i-camp.de

HYPERION ++ findet mit freundlicher Unterstützung durch die Landeshauptstadt München, die Landeshauptstadt Mainz, die Stadt Koblenz, i-camp/neues theater und in Kooperation mit Kultursommer Rheinland-Pfalz statt.



Dieses Projekt wird gefördert von der
 Landeshauptstadt
München
Kulturreferat



Lucia Glass und Nadine Goepfert (D): WAS UNS BEWEGT, WAS WIR BEWEGEN 05. / 06. Oktober 2015, jeweils 10:00 Uhr

Die Aufführungen finden im Rahmen des THINK BIG! # 4 – Internationales Tanz- und Performance-Festival für junges Publikum vom 04. bis 10. Oktober statt.

ab 7 Jahren | Dauer: ca. 50 min.

Jeder hat schon mal aus Decken und Kisten eine Höhle gebaut oder einmal aus einem Stock ein Schwert geschnitzt. In einem Universum aus Farben und Strukturen zeigt die Tänzerin Eva Svaneblom, wie alltägliche Objekte, Kleidungsstücke und Körper ihre Eigenschaften, Fähigkeiten und Funktionen tauschen.

i-camp, ehemals Neues Theater München, ist eine Infrastrukturmaßnahme der Landeshauptstadt München und wird aus Mitteln des Kulturreferates gefördert.

Spielplan

OKTOBER 2015

Stand: 31.10.2015 (Änderungen vorbehalten)



neues theater münchen

Entenbachstr. 37
81541 München
www.i-camp.de

Weitere Informationen: www.thinkbigfestival.de

Choreographie & Konzeption: Lucia Glass | Textildesign & Bühnenkonzeption: Nadine Goepfert |
Tanz: Eva Svaneblom | PR: Anika Väth

Tickets für die o.g. Termine können Sie unter www.muenchenticket.de und München Ticket, Tel. 089 /
54 81 81 81 reservieren.

Vormittagsvorstellungen für Schulklassen: ticketing@tanz-und-schule.de

*Eine Produktion von Lucia Glass in Koproduktion mit K3 | Tanzplan Hamburg. Gefördert durch die
Kulturbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg und die Hamburgische Kulturstiftung. In
Kooperation mit KinderKinder e.V.*

Silke Z. (Deutschland): UNTER UNS! DAS GENERATIONENPROJEKT

07. Oktober, 19:00 Uhr / 08. Oktober, 10:00 Uhr

Episode 4 & 5: Natalie trifft Katie & Justin trifft Stefan - Generation U 20;

The Making of: Angus meets ...: Männer Ü60

**Die Aufführungen finden im Rahmen des THINK BIG! # 4 – Internationales Tanz- und
Performance-Festival für junges Publikum vom 04. bis 10. Oktober statt.**

ab 12 Jahren | Dauer: 95 min., eine Pause

Inspiriert von "Daily-Soap"-Fernsehserien hat Silke Z. die Performanceserie „Unter uns! Das
Generationenprojekt“ entwickelt. Das Prinzip der Serie wird bei "Unter uns!" ins Theater übertragen. In
jeder Folge wiederholen sich Struktur, Rhythmus und Dynamik. Das Thema der Bestandsaufnahme
wird in jeder Folge neu aufgegriffen, auf eine Generation angewandt und weiter entwickelt. Formal
sind die einzelnen Stücke in Episoden eingeteilt. Sie ergeben im Ganzen den Ausschnitt einer
Gesellschaftsstudie.

Weitere Informationen: www.thinkbigfestival.de

Künstlerische Leitung/Choreographie: Silke Z. | Dramaturgie: André Zimmermann |
Dramaturgieforschung: Alexandra Dederichs | Supervision: Felix Marchand | Lichtdesign: Ansgar
Kluge | Tanz/Performance: Angus Balbernie, Nathalie Zietek, Katharina Huck, Justin Marsiglia, Stefan
Henaku-Grabski

Tickets für die o.g. Termine können Sie unter www.muenchenticket.de und München Ticket, Tel. 089 /
54 81 81 81 reservieren.

Vormittagsvorstellungen für Schulklassen: ticketing@tanz-und-schule.de

Mia Lawrence (Deutschland): REFLECTIONS

09. Oktober, 19:00 Uhr

Pilotprojekt! Publikumsgespräch nach der Vorstellung

**Die Aufführungen finden im Rahmen des THINK BIG! # 4 – Internationales Tanz- und
Performance-Festival für junges Publikum vom 04. bis 10. Oktober statt.**

ab 12 Jahren | Dauer: 45 min.

*i-camp, ehemals Neues Theater München, ist eine Infrastrukturmaßnahme der Landeshauptstadt
München und wird aus Mitteln des Kulturreferates gefördert.*

Spielplan

OKTOBER 2015

Stand: 31.10.2015 (Änderungen vorbehalten)



neues theater münchen

Entenbachstr. 37
81541 München
www.i-camp.de

„Reflections“ ist ein Performance-Event, das von einer Gruppe internationaler junger Tänzerinnen und Tänzer als Fortsetzung eines Trainings- und Performanceprojekts im Rahmen des DANCE Festivals (Mai 2015) unter der Leitung der Choreographin Mia Lawrence entsteht.

Sieben TänzerInnen entwickeln ihr eigenes Bewegungsmaterial, ausgehend von der Frage, was es bedeutet, in einer globalisierten Welt im Jahr 2015 ein junger Künstler zu sein. Welche individuellen und welche kollektiven Erfahrungen machen sie? Mit welchen physischen und kulturellen Herausforderungen müssen sie umgehen? Wie kann das, was man schon kennt oder gelernt hat, in einem neuen Kontext genutzt werden?

Konzept und Regie: Mia Lawrence | Kreation und Performance: Lisa Bless, Tim Crafti, Alice Heyward, Quindell Orton, Sarah Hedegaard, Christoph Viol, Dominik Feistmantl

Weitere Informationen: www.tanzbueromuenchen.de

Tickets für die o.g. Termine können Sie unter www.muenchenticket.de und München Ticket, Tel. 089 / 54 81 81 81 reservieren.

Vormittagsvorstellungen für Schulklassen: ticketing@tanz-und-schule.de

OTHER WORLD - AndersWelt 11./12./13. Oktober, jeweils 20:30 Uhr

In „AndersWelt“ entwickelt Johannes Härtl seine Choreographie wieder prozesshaft mit seinen Tänzern. Diesmal behandelt er Kommen und Gehen, ein Thema, das er mit dem letzten Stück „Easy Going“ bereits angerissen hatte. Hier untersucht er die Transformation in immer wieder Neues. Wie unter der Lupe betrachtet er unwirkliche Kreaturen, die doch seltsam vertraut sind. Also wären die wesentlichen Eigenheiten mit dem bloßen Auge nicht zu sehen, muss das Vergrößerungsglas der Performance darüber gelegt werden. Diese Wesen tragen die Welt auf ihrem Rücken.

„Im Beat der Zeit beginnt immer ein neues Herz zu schlagen, wenn ein altes verklingt.“
(Johannes Härtl)

Choreographie: Johannes Härtl | Musik/Komposition: Jan Paul Werge | Tänzer und Co-Choreographen: Marta Rak, Antonia Cop, Matteo Sacco, Jon Olofsson Nordin, Susanna Norenus und Marie Lykkemark | Bühne und Kostüm: Marie Preußler | Lichtdesign: Rainer Ludwig

Weitere Informationen: www.johannshaertl.de

www.i-camp.de

Tickets: € 16,- / ermäßigt € 10,-. Reservierung: tickets@i-camp.de

„WECHSELSPIELE“ 15. Oktober, 20:00 Uhr

Konzert mit Werken von Georges Aperghis, Rolf Riehm und Tom Sora mit Sarah Maria Sun, Sopran und Tom Sora, Kurbelspieluhr

Die Sopranistin Sarah Maria Sun und der Komponist Tom Sora präsentieren einen Abend mit Musik für Sopran und für Spieluhr von zeitgenössischen Komponisten. Stücke von Georges Aperghis und

i-camp, ehemals Neues Theater München, ist eine Infrastrukturmaßnahme der Landeshauptstadt München und wird aus Mitteln des Kulturreferates gefördert.

Spielplan

OKTOBER 2015

Stand: 31.10.2015 (Änderungen vorbehalten)



neues theater münchen

Entenbachstr. 37
81541 München
www.i-camp.de

Rolf Riehm für Sopran solo werden mit dem Kompositionszyklus „20 Töne“ für Kurbelspieluhr von Tom Sora verwoben.

Ein kontrastreiches Solo-Duo-Programm mit Musik der Gegenwart, das einerseits zwei unterschiedliche Klangtypen (Stimme / metallisches, mechanisches Instrument), andererseits die unterschiedlichen, sehr persönlichen Stile der aufgeführten Komponisten kombiniert.

Weitere Informationen: www.i-camp.de

Tickets: € 16,- / ermäßigt € 10,-. Reservierung: tickets@i-camp.de

BONER – Iggy Malmborg (Malmö)
24. Oktober, 18:00 Uhr / 25. Oktober, 17:00 Uhr

Die Aufführungen finden am 24. und 25. Oktober im Rahmen des SPIELART Festival vom 23. Oktober bis 07. November statt. Ein Künstlergespräch findet am 25.10. nach der Vorstellung im i-camp | Neues Theater München statt.

In englischer Sprache

Erröten, Weinen, eine Erektion auf Kommando? BONER geht davon aus, dass man eine Situation erst dann soziologisch vollständig erfassen kann, wenn man nicht nur das menschliche Verhalten betrachtet, sondern auch die Objekte einbezieht, die die Situation überhaupt erst ermöglichen und miterschaffen. Da sich Objekte nicht sehr gut ausdrücken können, hilft ihnen diese Performance. Lautsprecher, Feuerlöscher oder Ventilatoren berichten über ihre Funktion und die Eigenschaften, die ihnen ihren Wert verleihen. In der Situation der Performance werden sie zu Handelnden auf derselben Stufe wie Iggy Malmborg. Oder wird der Künstler hier zum Gebrauchsgegenstand degradiert? Wer bedient normalerweise wen – der Mensch das Ding? Oder das Ding den Menschen?

Iggy Malmborg fragt in seinem Solo nach der Autonomie des Subjekts - danach, was menschliches Handeln und Wollen bedeutet.

Von und mit Iggy Malmborg | Technische und dramaturgische Unterstützung: Maike Lond

Die Aufführung findet im Rahmen des SPIELART Festival München statt. Tickets und weitere Informationen unter www.spielart.org

Produktion Kanuti Gildi SAAL In Zusammenarbeit mit Baltic Circle Festival (Helsinki), Inkonst (Malmö). Mit Unterstützung von Estnisches Kulturkapital. Residency unterstützt von Nordisch-Baltisches Mobilitätsprogramm. Dank an Inter Arts Center Malmö, Lucie Tumova, Olev Poolamets, Hendrik Kaljujärv, Taavet Jansen und die Welt der Online-Nerd-Foren

i-camp, ehemals Neues Theater München, ist eine Infrastrukturmaßnahme der Landeshauptstadt München und wird aus Mitteln des Kulturreferates gefördert.

Spielplan

OKTOBER 2015

Stand: 31.10.2015 (Änderungen vorbehalten)



neues theater münchen

Entenbachstr. 37
81541 München
www.i-camp.de

**WHAT DO YOU MEAN WHAT DO YOU MEAN AND OTHER PLEASANTRIES –
Maarten Seghers & The Horrible Facts (Brüssel)
26. Oktober, 22:00 Uhr**

Die Aufführung findet am 26. Oktober im Rahmen des SPIELART Festival vom 23. Oktober bis 07. November statt.

In englischer Sprache

Geboren werden, um durchzuhalten. Tough Shit ist zwar weder lahm noch blind, doch er hat ein Brett vor dem Kopf. Das ist sein Schicksal. Hilflos und seltsam geht er seinen eigenen Weg. Genauso betritt er die Bühne. Und in dem Augenblick wird die Welt reine Freude, denn Tough Shit hat seine Band mitgebracht: The Horrible Facts – sechs übergroße hölzerne Lautsprecher.

Maarten Seghers hat sich von den grotesken Figuren Hieronymus Boschs und Pieter Bruegels inspirieren lassen. Er stellt sich mit Camus Sisyphus als einen glücklichen Menschen vor. Das Leben muss weitergehen, leidenschaftlich und intensiv, trotz Sinnlosigkeit, Einsamkeit und bevorstehendem Tod. So feiert WHAT DO YOU MEAN WHAT DO YOU MEAN AND OTHER PLEASANTRIES ein Fest der Gefühle, ein Leben voll mit Liebe und Tragik.

Konzept und Regie: Maarten Seghers
Licht und technische Leitung: Marjolein Demey
Regieassistenz und Dramaturgie Elke

Die Aufführung findet im Rahmen des SPIELART Festival München statt. Tickets und weitere Informationen unter www.spielart.org

Produktion Needcompany. In Auftrag gegeben von FIDENA (Bochum) 2014. Mit Unterstützung der Flämischen Regierung. Dank an Monty Kulturfaktorij

i-camp, ehemals Neues Theater München, ist eine Infrastrukturmaßnahme der Landeshauptstadt München und wird aus Mitteln des Kulturreferates gefördert.